



Federführung: Fachbereich Bauverwaltung, Tiefbau und Umwelt

Vorlage

Auskunft erteilt: Herr Fernkorn
Telefon: 02521 29-350

2008/0067
öffentlich

Ausbau des Prozessionsweges

Beratungsfolge:

06.05.2008 Stadtentwicklungsausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Ausbau des Prozessionsweges soll mit folgendem Regelquerschnitt erfolgen:

6,00 m Fahrbahn in Asphalt (eingefasst mit einer 2-reihigen Rinne)

2,00 m Gehweg – beidseitig – mit grauem Betonsteinpflaster 24 -16 – 8 eingefasst mit Hochborden).

In den breiteren Straßenabschnitten sollen Parkbuchten mit grauem Pflaster 24 -16 – 8 angelegt werden. Der Prozessionsweg wird verkehrsberuhigt als „Zone 30“ ausgebaut.

Kosten/Folgekosten

Die Kostenkalkulation beläuft sich auf 253.000 €.

Finanzierung

Die Haushaltsmittel stehen bei der Haushaltsstelle 2.63000.95066.999 – Ausbau Prozessionsweg – zur Verfügung.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Ausbau erfolgt auf der Grundlage des vorhandenen Bebauungsplanes 20.1. „Fontanestraße“.

Erläuterungen

Im Haushaltsplan 2008 ist der Ausbau des Prozessionsweges (von der Hammer Straße bis zum Alten Hammweg) vorgesehen. Dafür wurde vom Ingenieurbüro Gnegel ein Vorentwurf erstellt. Dieser soll in einer Anliegersammlung am 29. April 2008 vorgestellt werden.

Die Anregungen und Empfehlungen der Anlieger werden in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Anlage/n:

ohne